

Ortschaftsrat am:	22. Juli 2008
Vorlage Nr.:	171
Tagesordnungspunkt:	1 öffentliche Sitzung

**Lichtplan für die Stadtteile
Grünwettersbach und Palmbach**

Der Ortschaftsrat hat sich in seiner 20. Sitzung am 16.05.2006 dafür ausgesprochen, verschiedene „Wettersbacher Objekte“ in den Lichtplan der Stadt Karlsruhe aufzunehmen, der vom Büro Vogt & Partner aufgestellt wurde. Der städtische Lichtplan als ein Leitprojekt des Karlsruher Masterplan 2015 soll erstmals stadtübergreifend den Umgang mit Licht regeln und dabei das Ziel verfolgen, über einen Realisierungszeitraum von ca. 10 Jahren ein gesamtheitliches Nachtbild der vielfältigen Stadtraumqualitäten zu erhalten.

Jede Stadt bzw. jeder Stadtteil hat eine ganz eigene Lichtatmosphäre, welche geprägt wird durch das geographisch gegebene Tageslicht, die Ausrichtung der Straßen und Plätze – ja, schlussendlich durch die Orientierung einer jeden Fassade. Einige werden hauptsächlich von der Sonne direkt beschienen, andere erhalten nur Streiflicht und nicht wenige bekommen nur selten Sonnenlicht. So hat – je nach Stadtarhitektur – jede Stadt ihre eigene Lichtstimmung.

Bei Nacht ist dies jedoch anders. Die Beleuchtung ist hauptsächlich künstlich. Der Mensch bestimmt nun, ob eine Fassade Licht erhält, wie viel und woher. Neue Raumwirkungen können entstehen und damit ein zweites Stadtteilbild.

Neben den allgemeinen, funktionalen Ansprüchen an die Beleuchtung wie z. B. Sicherheit soll dieses zweite Stadtteilbild die spezifischen Merkmale einer Stadt hervorheben und das Potential des Stadtteilraumes verdeutlichen. Das Licht soll eine zusätzliche Orientierungshilfe sein, neue Sichtweisen erschließen, Stadtteil und Landschaft verbinden, Entdeckungslust wecken sowie Bewohnern und Besuchern die Schönheit des Stadtteils in einem anderen Licht erschließen.

Der vorliegende Lichtplan hat die Absicht, die Potentiale von Karlsruhe und seinen Stadtteilen aufzuzeigen, die grundsätzlichen Herangehensweisen an diese darzustellen und die Motivation - auch Privater - in Bahnen zu lenken, welche einem gesamtstädtischen Ziel dienen: der Aufwertung des Lebensraumes Stadt und der Stadtteile bei Nacht.

Für die Realisierung dieser Aufwertung des Nachtraumes hält der Lichtplan verschiedene Vorgehensweisen und Parameter fest, welche eine energieeffiziente und nachhaltige Umsetzung gewährleisten sollen.

Das erklärte Ziel des Lichtplanes Karlsruhe ist eine gesamthaft konzipierte Beleuchtungsanlage mit einer geringst möglichen Lichtverschmutzung und einer vorbildhaft hohen Energieeffizienz.

Für unsere beiden Stadtteile Grünwettersbach und Palmbach wurden folgende Schwerpunkt-Potentiale herausgearbeitet:

Priorität 1

- Fallbrunnen
- Funkturm
- Lammbrunnenplatz und Lammbrunnen
- Rathaus Grünwettersbach
- Kirchstaig
- Pfeilerwegbrunnen

Priorität 2

- Evangelische Kirche Grünwettersbach
- Fachwerkhaus Talstraße 20a

Priorität 3

- Alte Zigarrenfabrik
- Evangelische Kirche Palmbach
- Grünbereich zwischen Talstraße und Anliegerstraße
- Katholische Kirche St. Thomas
- Lindenplatz
- Rathaus Palmbach
- „Schnellerburg“

Die wesentlichen Ziele und Inhalte des Lichtplanes für unsere beiden Stadtteile werden von einer Vertreterin des Stadtplanungsamtes in der Sitzung dargestellt.

Antrag an den Ortschaftsrat

Der Ortschaftsrat empfiehlt die Umsetzung des Lichtplanes für die beiden Stadtteile Grünwettersbach und Palmbach.